



Europäisches Spargelmuseum Schrobenhausen

Wer sich noch näher mit dem Spargel befassen will, der sollte jedoch einmal das Schrobenhausener Anbaugelände besuchen. Dort kann man in gepflegten Lokalen einheimische Spargelgerichte genießen und den Spargelbauern bei der Ernte zusehen. Im Sommer kann man das saftige Grün der Spargelfelder oder im Herbst das goldgelbe Kraut der Spargelpflanzen auf sich wirken lassen.

Der Spargelerzeugerverband lädt Sie alle zu einem derartigen Besuch ein. Ob mit dem Auto, dem Fahrrad oder zu Fuß – über den Spargelwanderweg in Schrobenhausen finden Sie leicht Zugang zu bekannten und weniger bekannten Sehenswürdigkeiten des Gebietes.

Zur Vorstellung des Spargellandes und Präsentation von Sehenswürdigkeiten werden von den Gästeführern Halb- und Ganztagesführungen angeboten. Mehr Hinweise zu Führungen bzw. zum Tagesausflug bekommen Sie unter „Genussregion“.

Europäisches Spargelmuseum und Stadt Schrobenhausen

Eine Besonderheit in ganz Europa stellt das im Jahre 1983 gegründete Deutsche Spargelmuseum und seit 1991 Europäisches Spargelmuseum in Schrobenhausen dar. Jährlich können über 10.000 Besucher begrüßt und informiert werden. Bei einem Rundgang durch Schrobenhausen erschließt sich dem Gast der Reiz dieser über 1200 Jahre alten Stadt. Ein mit mächtigen Bäumen bepflanzter Stadtwall umgrenzt die historische Altstadt: Berühmt ist Schrobenhausen wegen des Europäischen Spargelmuseums und dem Lenbachhaus mit einer umfangreichen Gemäldesammlung. Kirchen, Stadtmauer mit Türmen und Stadtwall, Gassen und Plätze laden zum Verweilen ein.

Anschrift

Europäisches Spargelmuseum Schrobenhausen
Am Hofgraben 1a
86529 Schrobenhausen
Tel. (0 82 52) 90-985-34
E-Mail: stadt@schrobenhausen.de

Öffnungszeiten des Museums

- April bis September: täglich von 10 bis 17 Uhr
- Oktober bis März: Mittwoch bis Sonntag, Feiertag jeweils von 14 bis 16 Uhr
- Öffnung für Gruppen und Schulklassen auf Anfrage auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten.